



Global Partners Bayern e.V.

**Wertschöpfung für internationale
Projektchancen.
Projektorientierte Regionalentwicklung
im Senegal.
Eine Kooperation von Global Partners
Bayern mit anderen Organisationen.**



Global Partners Bayern e.V.

Global Partners Bayern e.V.

**Branchenübergreifende Konvoibildung in
internationalen Projekten in Deutschland und mit
anderen EU-Ländern**

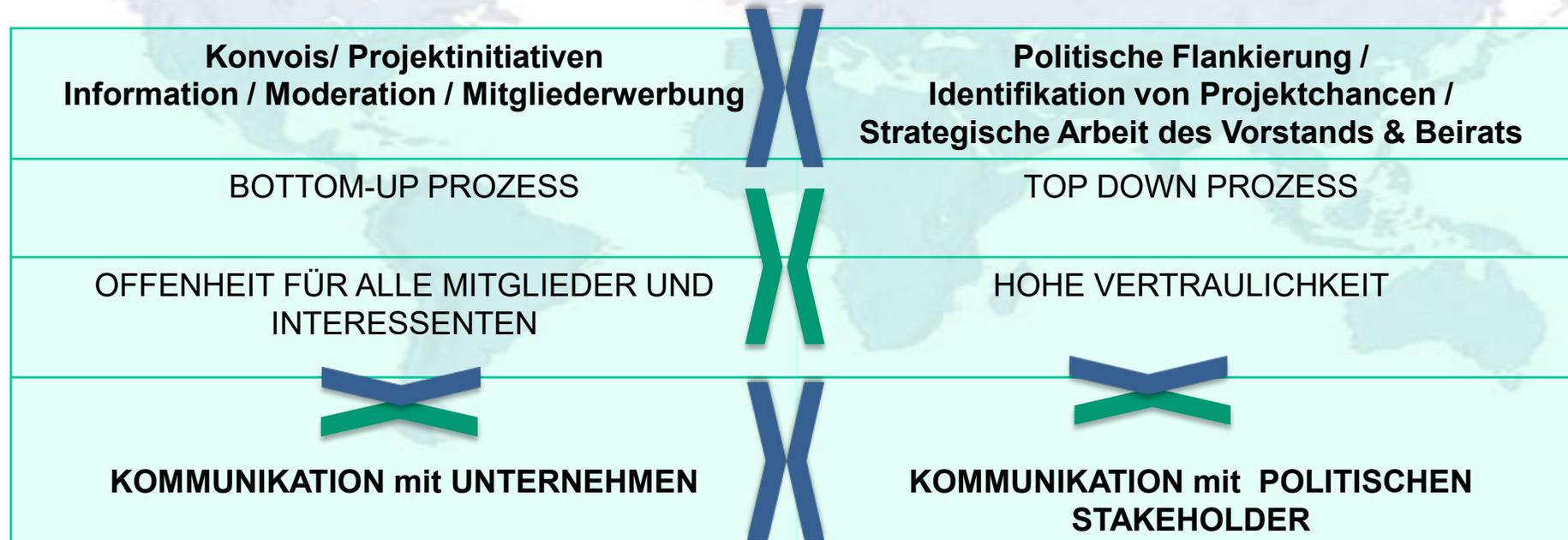


**Vereine/Verbände &
außerordentliche Mitglieder**

Global Partners Bayern e.V.

**Mitglieder &
Unternehmen**

Unternehmerverein als Innovative Plattform für internationale Projektentwicklung





Konvoibildung - Grundsätze

- Ziel: Branchenübergreifende internationale Projektentwicklung und Kooperationen
 - Definition von Projekten: Land oder Region / Kundennutzen und Entwicklungsziel
 - Kooperationen von Unternehmen aus DEU und dem Zielland
 - Konvoibildung: Dienstleister/Produzenten / Betreiber / Investoren / Wissenschaftler / Bildungsexperten
-



Konvoibildung - Vorbereitung

- Vertretung der Global Partners im Senegal durch institutionelle Einrichtungen
 - Vorbereitende Workshops zur Unternehmerreise
 - Definition des Kundennutzen: Modernisierung der Infrastruktur, Wasserzugang, Handel, Steigerung der lws. Produktion, Energieversorgung, nachhaltiger Tourismus, Schaffung von Bildungseinrichtungen, Verbesserung des Gesundheitssystems
-



Konvoi - Mitglieder

- Deutsche Unternehmen: Entwickler, Ingenieure, Anlagenbauer, Betreibergesellschaften, Investoren
 - Senegalesische Kooperationspartner aus öffentlicher Hand, Wissenschaft, Privatwirtschaft und Zivilgesellschaften
 - Bildungsanbieter auf beiden Seiten
-



Projektinitiative und Gründung

- Strukturbildung auf beiden Seiten einschließlich Kontakte zur öffentlichen Verwaltung
 - Projektentwicklung einschließlich Delegationsreisen
 - Business Case und Start-up Finanzierung
 - Gründung von Unternehmen und Verlassen der GPB Plattform
-



Bildung als Querschnittsaufgabe

- Bildung flankiert JEDEN Konvoi / JEDE Projektinitiative
 - Kooperation mit lokalen Bildungsanbietern
 - Wirtschaftliches Interesse und Creating Shared Value
-



Global Partners Bayern e.V.

Projekte zur regionalen Entwicklung im Senegal

Hintergrundinformationen, Übergeordnetes Ziel der Kooperation,
Zielgruppen, Themen- und Projektfelder, Pilotprojekt



Republik Senegal

- demokratisches, stabiles Entwicklungsland
- Ca. 14 Mio. Einwohner, über die Hälfte lebt im ländlichen Raum
- BIP pro Kopf: ca. 880 EUR
- Knapp die Hälfte der Bevölkerung lebt in Armut
- Bodenschätze: Attapulgit, Basalt, Kalk, Eisenerz, Sandstein, Marmor, Gold, Phosphat, Torf, Erdöl, Erdgas.

Politische und wirtschaftliche Beziehungen zu DEU:

- DEU ist für Senegal ein wichtiger Geber im Bereich der EZ
- Exportvolumen nach Senegal: 100,1 Millionen Euro (2014), v.a. Maschinen, chemische Erzeugnisse und Kraftfahrzeuge
- Importvolumen aus DEU: 15,9 Millionen Euro (2014), bes. Fisch und Gemüse
- Seit 1966 deutsch-senegalesisches Investitionsschutz- und Förderabkommen



Gesamtfläche	196.712 km ²
Landwirtschaftliche Fläche	90.150 km ²
Bewaldete Fläche	84.330 km ²



Republik Senegal

Landwirtschaft:

- Fast 80% der Beschäftigten sind in der Landwirtschaft tätig, obwohl sie nur 20% des BIP ausmacht; 60% des BIP aus Dienstleistungssektor
- Hauptproduktion: Erdnüsse, Zuckerrohr und Hirse
- Lws. Hauptexportgut: Fisch
- Importierte Nahrungsmittel teilweise günstiger als Eigenproduktionen
- Nahrungsmittelverfügbarkeit gesteigert, Unterernährung liegt allerdings noch bei ca.20%
- Hohe Investitionen der Regierung zur Erreichung der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln bis 2017

Wasserversorgung:

- Wüstenausdehnung, lange Dürreperioden
- unzureichender Zugang zu sauberem Trinkwasser (74 %, 2012) und zu einer korrekten Sanitärversorgung durch mangelhaft ausgebaute Versorgungsstrukturen





Republik Senegal

Infrastruktur:

- Dakar ist Knotenpunkt für viele internationale Seehandelswege
- Schwach entwickelte physische Infrastruktur (außer Telekommunikation und Informatik): 99 % des gesamten Personenfernverkehrs und 95 % des Transportvolumens werden auf der Straße abgewickelt
- Eisenbahnnetz vorhanden, aber dringender Ausbau- und Sanierungsbedarf
- 30 % der Landbevölkerung sind weiter als 5 km von einer befahrbaren Straße entfernt
- Seit Juli 2014 Regierungsprogramm zur Entwicklung der Infrastruktur („Plan Sénégal Emergent“)

Tourismus:

- Sandstrände, Salzsee, Nationalparks, usw.
- Mai 2015: Abschaffung der Visumspflicht und Senkung der hohen Flughafengebühren zur Stärkung der Tourismusbranche





Republik Senegal

Energieversorgung:

- wichtigster Energieträger: Biomasse, v.a. Brennholz und Holzkohle
-> Abholzung
- 2.Stelle importierte fossile Brennstoffe -> durch stark gestiegenen Rohölpreis großes Interesse an Diversifizierung der Energiequellen, v.a. in Richtung EE

Bildung:

- trotz Schulpflicht liegt Einschulungsquote bei 60-70%, Sekundarstufe nur noch ca. 30%
- Großteil Analphabeten
- Religion: über 90% Muslime, Rest überwiegend Christen

Gesundheitswesen:

- Sehr schlechte Versorgung außerhalb Dakar
- Lebenserwartung 63 J., hohe Sterblichkeitsrate bei Geburten, hohe Säuglingssterblichkeit
- nationale Bekämpfungsprogramme gegen die gefährlichsten Krankheiten (AIDS, Malaria, usw.)





Global Partners Bayern e.V.

Ziel

Die Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung können durch nachhaltige, sektorübergreifende Vorhaben verbessert werden.

Zielgruppen

Politische Entscheidungsträger Deutschlands und Senegals, Banken, Investoren, freiwillige und institutionelle Organisationen (z.B. NGOs), in- und ausländische Unternehmer, Bauern, Wissenschaftler, Interessierte aus dem Bereich Kultur und Medien.





Themenfelder der Kooperation

- Erneuerbare Energien
- Energieeffizienz
- Wasser
- Landwirtschaft – Produktion, techn. Ausrüstung
- Logistik
- Renaturierung
- Infrastruktur
- innovative Technologien – spez. im Umweltbereich, Energiesektor
- Gesundheitswesen
- Bildung/Kunst und Kultur
- nachhaltiger Tourismus
- Förderung von Gewerbepartnerschaften

Projektfelder für Global Partners

- Stadt - Urbanisierung
 - Land
 - Energie
 - Logistik
 - Infrastruktur
 - Ver- und Entsorgung
 - Landwirtschaft
 - Gesundheit
 - Bildung
 - Tourismus
-



Global Partners Bayern e.V.

A large, light blue, semi-transparent world map is centered in the background of the slide.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**
